Referierende

Maria-Luisa Waßmann,
Hochschuldozentin für Politikwissenschaft/Staats- und Verfassungsrecht und Studienleiterin am Fachbereich Polizei (§ 12 PolLaufVO M-V) an der FHöVPR M-V, Politikwissenschaftlerin.

Moderation

Dr. Anne Melzer,
Hochschuldozentin für Sozialwissenschaften am Fachbereich Polizei der FHöVPR M-V, Studium der Kommunikations- und Medienwissenschaft sowie Soziologie in Leipzig.

Bilder ohne Kennzeichnung © FHöVPR M-V

Tagungsorganisation

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Institut für Fortbildung und Verwaltungsmodernisierung

Teilnahme

Teilnahmegebühr
Eine Teilnahmegebühr wird für diese Tagung nicht erhoben.

Anmeldung
Um eine Anmeldung online **bis zum 06.08.2021** oder per E-Mail an Frau Millich (d.millich@fh-guestrow.de) wird gebeten.

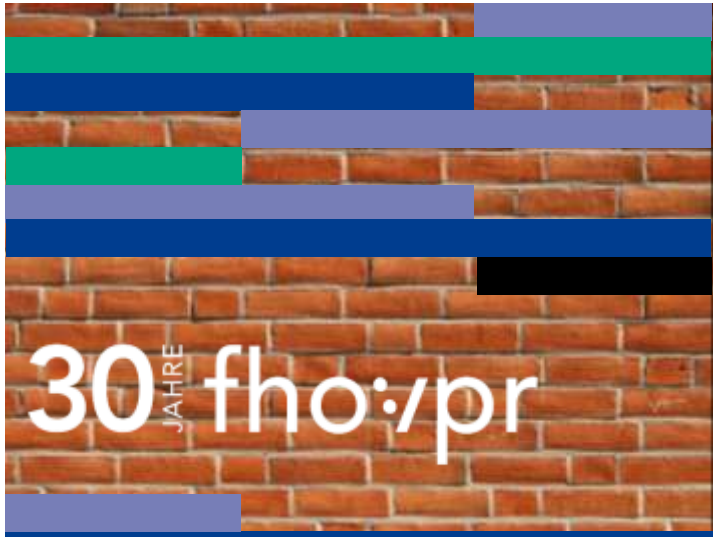
Tagungsort
Die Veranstaltung findet im Festsaal (Lehrgebäude 4) der Fachhochschule statt. Aufgrund der Abstandsregeln ist die Teilnehmerzahl auf 100 beschränkt. Die dann aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln sind zu beachten.

Ansprechpartnerinnen

Dr. Cathrin Chevalier
03843 283-330
c.chevalier@fh-guestrow.de

Maria-Luisa Waßmann
03843 283-317
m.wassmann@fh-guestrow.de

Dr. Anne Melzer
03843 283-325
a.melzer@fh-guestrow.de



Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege
Goldberger Straße 12-13
18273 Güstrow
Telefon: 03843 283-0
Fax: 03843 283-900
E-Mail: poststelle@fh-guestrow.de
Internet: www.fh-guestrow.de

Mecklenburg Vorpommern

Fachtag: Radikal 3

Rekrutierungsstrategien von radikalen Gruppen

Tagung am 12. August 2021

30 JAHRE fho:/pr

Zielgruppen

Zivilgesellschaftliche Akteure, die sich mit dem Thema Radikalisierung beruflich beschäftigen, und Mitarbeitende aus Verwaltung, Schulen, Polizei, Wissenschaft oder Wirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern, Akteure im Demokratiemanagement sowie Partner der FHöVPR M-V

Charakter der Veranstaltung

Die kontinuierliche interdisziplinäre Auseinandersetzung mit dem Thema Radikalisierung ist weiterhin notwendig.

Beim ersten Fachtag Radikal im Jahr 2019 stand das Thema Radikalisierung und wie wir diesem Phänomen begegnen wollen im Fokus. Der zweite Fachtag Radikal im Jahr 2020 befasste sich schwerpunktmäßig mit der Kommunikation und den Kommunikationsmustern radikalisierter Akteure.

Beim dritten Fachtag Radikal wollen wir uns mit den Rekrutierungsstrategien von radikalen und extremistischen Gruppen befassen sowie mit deren Wirkung auf das Individuum. Wie erreichen radikalisierte Gruppen ihr Ziel, Menschen für sich zu gewinnen und damit einen individuellen Radikalisierungsprozess zu initiieren? Weiterhin muss sich der Frage gestellt werden, wie kann eine demokratische Resilienz in der Gesellschaft derart etabliert werden, um diesen Rekrutierungsprozessen entgegenzutreten?

Hinweis

Die Veranstaltung ist vom Institut für Qualitätsentwicklung M-V als Lehrkräftefortbildung nach § 16 Lehrerbildungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern anerkannt.

Bitte beachten Sie:

Von Veranstaltungen in unserem Hause werden Fotoaufnahmen gefertigt, die zum Zwecke der Veröffentlichung im Internet, im Intranet und in Print-Medien genutzt werden. Mit der Teilnahme an den Veranstaltungen erklären sich die Gäste mit dieser Nutzung einverstanden. Sollten Sie nicht fotografiert werden wollen, weisen Sie bitte vor Beginn der Veranstaltung darauf hin. Ihnen wird dann gerne ein entsprechender Platz zugewiesen.

Programm

9.00 Uhr **Begrüßung**
Hochschulleitung der FHöVPR M-V

9.15 Uhr **Fake Facts. Wie Verschwörungstheorien unser Denken bestimmen (digitale Übertragung)**
Katharina Nocun

10.15 Uhr **Pause**

10.30 Uhr **AussteigerInnen aus extremistischen Bezügen in der schulischen Präventions- und Bildungsarbeit. Einblicke in die Anwendungspraxis und empirische Befundlage in Deutschland**
Antje Gansewig, Dr. Maria Walsh

11.45 Uhr **Radikalisierungsphänomene in geschlossenen Gruppen - eine fachliche Betrachtung des medial aufbereiteten „SEK-Skandals“ in M-V**
Dr. Cathrin Chevalier, Sibylle Hofmann,
Maria-Luisa Waßmann

12.30 Uhr **Pause**

13.30 Uhr **Workshops:**

- **Highlights aus der studentischen Forschung - Preisträger des Jahres 2020**
  „Sextortion" Matthias Härtig,
  „Die politische Dimension des Fußballs“ Marcus Bunn
- **Rekrutierung für die extreme Rechte – Strategien und Faktoren**
  Jump
- **„Wir zeigen Dir den Weg ins Paradies“**
  Rekrutierungsstrategien der Islamisten
  Projekt Bidaya
- **VIDEOSTAR: Erkenntnisse aus einem Forschungsprojekt zur videobasierten Deradikalisierung**
  Alina Arnhold
- **AusRADierung?! Deutung und Diskussion von Kurz-Filmen**
  Clemens Lange

15:00 Uhr **Fazit und Abschluss**

Referierende

CC BY
Gordon Welters

Katharina Nocun
ist Autorin und Wirtschafts- und Politikwissenschaftlerin. Ihr erstes Buch „Die Daten, die ich rief“ wurde in zahlreichen namhaften Medien aufgegriffen. Ihr zweites Buch „Fake Facts. Wie Verschwörungstheorien unser Denken bestimmen“ (gemeinsam mit Pia Lamberty) erschien 2020 und wurde ein Bestseller. Ihr Podcast Denkangebot war 2020 für den Grimme Online Award nominiert.

© studio kohlmeier berlin

Antje Gansewig,
M. A. Soziologie und Germanistische Literaturwissenschaft, promoviert aktuell an der Universität Oldenburg. Sie war u. a. beim Bundeskriminalamt und Nationalen Zentrum für Kriminalprävention tätig.

© Bo Tackenberg

Dr. Maria Walsh,
M. A. Pädagogik, Kriminologie und Psychologie, arbeitete u.a. am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Strafrecht und beim Nationalen Zentrum für Kriminalprävention (NZK).

Dr. Cathrin Chevalier,
Hochschuldozentin für Kriminalpsychologie und Leiterin der Fachgruppe 3 „Kriminalwissenschaften“ am Fachbereich Polizei an der FHöVPR M-V, Diplom-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin.

Sibylle Hofmann,
Juristin und Polizeidirektorin, seit 2002 in der Landespolizei MV in verschiedenen Führungsfunktionen, aktuell Leiterin des Stabes im LKA M-V.